

(Library ebook) Schattenkrper: Nirvanakaya

Schattenkrper: Nirvanakaya

Von Amy Lensor

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #602650 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-17Erscheinungsdatum: 2014-01-17File Name: B00HYJ4M22 | File size: 23.Mb

Von Amy Lensor : Schattenkrper: Nirvanakaya before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schattenkrper: Nirvanakaya:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

"Kunst"volles Morden in MannheimVon MordfredMannheim-Krimis gibt es mittlerweile fast fr jedes Quadrat der

Schachbrettstadt. Schattenkörper ist erst der zweite Krimi von Amy Lendsor (hinter dem Pseudonym verbirgt sich ein waschechtes Mannheimer Meedsche!) Trotzdem entsteht der Eindruck einer routiniert und stilsicher schreibenden Autorin. Eine Inhaltsangabe wird es an dieser Stelle von mir nicht geben, dafür ist der Buchrücken da und bei Krimis sollte man sowieso nicht zu viel verraten. Soviel vorab: es geht um Mord in der Mannheimer Kunstszene. Wie schon bei ihrem Erstling "Der Ring des Todes" wandelt Amy Lendsor auch hier auf dem schmalen Grat zwischen Fiktion und Realität und manche Protagonisten erinnern Kenner der Monnem-Society an die eine oder den anderen "echten" Menschen. Beileibe nicht nur die Bsen sind es, die Lendsor gesslich hier paradiert. Auch ein Wing Tsun Meister (pardon, Sifu) schreitet milde lchelnd, leicht durchgeistigt und voll fernstlicher Weisheit durch die Seiten. (Nein, er spricht nicht wie Meister Joda) Was mir an Schattenkörper aber am besten gefällt, sind die Bullen, Verzeihung, die ermittelnden Beamten: herrliche Figuren, die leben und das in 3D! Das geistige Auge mag gar nicht hinschauen, wenn dem homophoben Kommissar das mffelnde Synthetik-Hemd aus der Hose rutscht, oder der schmierige Staatsanwalt seine Gossenproll-Attitde auslebt. Authndisch bis zum Brechreiz! Die Hauptfigur Hauptkommissarin Geli Franke htte jeder Stromlinien-Regisseur augenblicklich vom Set verbannt. Wobei wir hier bei dem wren, das diesen Krimi so lesenswert macht: Amy Lendsor schert sich einen Dreck um eine hehre Heldin, mit der man sich augenblicklich verbunden fhlt. Geli Franke quarzt wie Belmondo in den Siebzigern, ist sensibel wie ein Scharfrichter auf dem place de la Bastille und ernhrt sich so gesund wie Ronald McDonald. Ein femininer Schimanski? Das wre zu einfach! Nein, KHkin Franke ist trotz oder gerade wegen ihrer "Snden" durch und durch Frau. Eine Frau mit einem "Heulkonto" das sie stndig berzieht, einem Bodenkissen welches Neidgefhle in mir weckt und einer Vorliebe fr edlen Pflzer Rotwein. Kurz: es ist eine wahre Lust, mit diesem Weib (das ist durchaus nicht despektierlich gemeint!) auf Mrderjagd zu gehen. Oder von Mrdern gejagt zu werden ... ups! nichts verraten! Der Plot des Krimis ist hervorragend entwickelt, ohne jemals konstruiert zu wirken, originell und mit einem stark gegliederten Kapitelsystem verwoben, so dass die Spannung ber die kompletten 303 Seiten gehalten wird. Die wahren Strken dieser Autorin aber sind die Figuren! So manche TV-Produktion kann sich hier eine dicke Scheibe abschneiden. Aber vielleicht knnen das nur "richtige" Monemmer? Amy Lendsor jedenfalls kann es. Chapeau!

Kurzbeschreibung Die Tonscherbe ragte aus der Brust der toten Frau wie die Silhouette eines Achttausenders, die groe Blutlache umgab ihren Krper wie ein stiller Bergsee zu seinem Fue Ermordet im eigenen Atelier, umrahmt von ihrem letzten, unvollendeten Werk, gibt der Tod der Knstlerin Helena Wildhaus von Anfang an Rtsel auf. Nicht nur, dass jene Gemlde eine dstere, mystische Botschaft zu bergen scheinen, auch das Verhalten des gesamten Umfelds der Toten treibt die ermittelnde Hauptkommissarin Geli Franke an den Rand ihrer Krfte und ihrem eigenen Verderben entgegen. Ein Kriminalroman ber Mannheims mchtige Seilschaften, deren Abgrnde und uralte, dstere Geheimnisse, die spt ihren Tribut fordern wollen. Die Geschichte einer Hauptkommissarin, die sich der eigenen Angst ebenso stellen muss wie der Einsamkeit und der Entscheidung, ihrem Herzen und Instinkt zu folgen. Von Glaube, Aberglaube und blankem Wahnsinn! Kurzbeschreibung Die Tonscherbe ragte aus der Brust der toten Frau wie die Silhouette eines Achttausenders, die groe Blutlache umgab ihren Krper wie ein stiller Bergsee zu seinem Fue Ermordet im eigenen Atelier, umrahmt von ihrem letzten, unvollendeten Werk, gibt der Tod der Knstlerin Helena Wildhaus von Anfang an Rtsel auf. Nicht nur, dass jene Gemlde eine dstere, mystische Botschaft zu bergen scheinen, auch das Verhalten des gesamten Umfelds der Toten treibt die ermittelnde Hauptkommissarin Geli Franke an den Rand ihrer Krfte und ihrem eigenen Verderben entgegen. Ein Kriminalroman ber Mannheims mchtige Seilschaften, deren Abgrnde und uralte, dstere Geheimnisse, die spt ihren Tribut fordern wollen. Die Geschichte einer Hauptkommissarin, die sich der eigenen Angst ebenso stellen muss wie der Einsamkeit und der Entscheidung, ihrem Herzen und Instinkt zu folgen. Von Glaube, Aberglaube und blankem Wahnsinn!